

Pfarblatt

für Golling, Scheffau und Kellau

www.pfarre-golling.at

- Auferstehungsfeier
Ostersonntag, 5:00 Uhr!
- Festgottesdienst 9:30 Uhr

- Gründonnerstag, 19:00 Uhr
Feier vom Abendmahl
mit Brot und Wein
- Karfreitag, 19:00 Uhr
Feier vom Leiden und
Sterben Jesu



Ostern 2026 – Hoffnung in schwierigen Zeiten



Liebe Pfarrgemeinde von Golling, Scheffau und Kellau!

Als Diakon stehe ich oft an der Schwelle zwischen den alltäglichen Herausforderungen des Lebens und der tiefen Hoffnung, die der Glaube uns schenkt. Gerade in dieser Zeit, in der die Welt vor so vielen unsicheren und bedrängenden Fragen steht, erlebe ich die Nähe Gottes und die lebendige Hoffnung von Ostern.

Die vergangenen Jahre haben uns gezeigt, wie zerbrechlich unsere Welt ist. Der Krieg in verschiedenen Teilen der Erde, die wirtschaftlichen Krisen und die Folgen des Klimawandels, die immer deutlicher spürbar werden – all das lässt uns manchmal die Hoffnung verlieren. Die Menschen leiden, viele fühlen sich in ihren Ängsten und Sorgen allein. Besonders in diesem Jahr erleben wir, wie Unfrieden und das Gefühl der Orientierungslosigkeit weite Teile der Gesellschaft prägen.

Doch gerade in dieser schwierigen Zeit ruft uns Ostern mit einer ganz besonderen Kraft. Es ist das Fest der Auferstehung, das uns immer wieder daran erinnert, dass das Leben stärker ist als der Tod, dass Liebe mächtiger ist als Hass und dass Gott in den dunkelsten Momenten mit uns ist. Jesus hat den Tod überwunden – und damit hat er uns einen Weg gezeigt: den Weg der Hoffnung, der Versöhnung und der Lebensverwandlung.

Ostern ist die Feier der Gewissheit, dass Gott nicht nur der Gott des Lebens ist, sondern auch der Gott in den Dunkelheiten dieser Welt. Wir dürfen uns immer wieder bewusstmachen, dass die Auferstehung nicht nur ein einmaliges Ereignis vor 2000 Jahren war, sondern ein tief verwurzelt Versprechen, das auch heute noch gilt: „Ich bin bei euch alle Tage“ (Mt 28,20).

In der heutigen Welt, die sich immer wieder mit Konflikten und Krisen plagt, dürfen wir als Christen auf den Sieg des Lebens über den Tod vertrauen. Unsere Hoffnung ist nicht blind oder naiv, sondern verwurzelt in der Realität des Kreuzes und der Auferstehung. Es ist eine Hoffnung, die sich nicht in falsche Erwartungen flüchtet, sondern in der tiefen Gewissheit lebt, dass Gott auch inmitten von Leiden und Schmerz wirkt.

Der Blick auf die Auferstehung Jesu Christi lädt uns ein, selbst als Lichtträger in der Dunkelheit zu wirken. Unsere Aufgabe als Christinnen und Christen ist es, im Kleinen wie im Großen Hoffnung zu verbreiten. Das kann durch ein offenes Ohr für den Nächsten geschehen, durch einen Moment des Trostes für jemanden, der trauert, oder durch das Einsetzen für Gerechtigkeit und Frieden in einer Welt, die von Konflikten zerrissen wird.

Ich erlebe immer wieder, wie viele Menschen gerade in diesen schweren Zeiten nach etwas suchen, das größer ist als sie selbst, etwas, das sie über ihre

eigenen Ängste hinausträgt. Der Glaube an den auferstandenen Christus bietet genau das: Er ist eine Quelle, die uns erneuert, die uns nicht nur in der Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod trägt, sondern uns auch in dieser Welt dazu aufruft, Leben zu schaffen – in der Familie, in unseren Gemeinden Golling und Scheffau, in der Gesellschaft.

In den dunklen Zeiten, die wir durchleben, können wir einander Licht bringen. Es ist ein Licht, das nicht von uns selbst kommt, sondern von Christus, der in uns lebt und uns führt. Wenn wir miteinander beten, arbeiten, handeln und hoffen, dann dürfen wir spüren: Ostern ist nicht nur ein Fest, sondern eine Kraft, die uns bewegt, die uns in der Liebe Gottes immer wieder neu aufrichtet.

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Osterfest. Möge die Hoffnung der Auferstehung uns in diesem Jahr erleuchten und uns zu Werkzeugen des Friedens und der Versöhnung machen, auch in einer Welt, die manchmal zu dunkel scheint. Denn eines ist gewiss: „Das Leben ist stärker als der Tod, und die Liebe Gottes ist das Licht, das niemals erlischt.“

Euer Diakon
Kurt Fastner MSc

INHALT

Pfarrkirchenrat	Seite 04
Frauenfrühstück	Seite 05
Kinderseite.....	Seite 08 und 09
Dank / Familienfasttag.....	Seite 10
Kinderfreundliche Kirche / Ökumenische Wortgottesfeier	Seite 11
„Segne du, Maria ...“	Seite 12
Ankündigungen	Seite 16 und 17
Matriken und Termine	Seite 19

Titelbild: „Frühlingserwachen“ von Marlene Wallinger
Rückseite: „Palmkätzchen“ von Marlene Wallinger



Liebe Pfarrgemeinde von Golling, Scheffau und Kellau!

„Wunder in Gottes Alltag sind gut versteckt, hast du sie heute schon entdeckt?“



Der März ist jener Monat, der uns den Aufbruch für Neues vor Augen führt. Überall sprießen die Frühlingsblumen und durchdringen den Boden durch ein kraftvolles Zusammenspiel in der Natur.

Gastgeber für den Salzburger Evensonntag im vergangenen November zu sein, war eine wunderbare Erfahrung. Mit jeder einzelnen Stimme wächst die gemeindeübergreifende Kirchenchorgemeinschaft und begeistert die Gläubigen für das gesungene Abendgebet. Danke unserer Chorleiterin Mag.ª Katrin Auer, die uns zu diesem Projekt ermunterte.

Der Advent brachte eine personelle Veränderung: Stefanie Wenger legte ihre Arbeit im Pfarrgemeinderat nieder. Liebe Steffi, ein aufrichtiges Dankeschön für dein Mitwirken und deinen Dienst als Leiterin des Liturgiekreises im Pfarrgemeinderat. Ich wünsche dir, dass deine Visionen für die Glaubensgemeinschaft weiterwachsen dürfen.

Schöpfung bewahren heißt, nachhaltig zu handeln, und ein Flohmarkt ist eine Möglichkeit dazu. Dankbarkeit erfahren wir von Müttern, die bei der Suche nach Kinderkleidung fündig wurden, von Menschen, die umweltbewusst denken und Sammlern, die Unikate lieben. Ein Danke der Marktgemeinde Golling, die uns im Vereinsheim willkommen hieß, dem bewährten „Flohmarkt-Team“ und allen, die uns mit Sach- und Kuchenspenden unterstützten.

Aus welcher Quelle schöpfe ich?

Mit dieser Frage startete das erste Frauenfrühstück in Golling. Die Pfarrseelsorgerin aus Hallein, Mag.ª Andrea Leisinger, setzte wichtige Impulse zur Fragestellung in die bunte Runde. Das Netzwerk der Katholischen Frauenbewegung unter der Führung von Maria Wieser zeigte sich in der Buntheit der Besucherinnen. So waren der Flachgau, Tennengau, Pinzgau und die Stadt Salzburg vertreten. Ein großes Dankeschön für die erfüllende Zeit.

Ein weiterer Rückblick: Der Aufbruch auf das Licht hin, die Geburt Jesu, die echte Gemeinsamkeit hilft uns, wenn der Erwartungsdruck in der Weihnachtszeit zu groß wird. Dank dem Einsatz des Sozialkreises, der gerade in dieser Zeit viel Licht zu den Menschen brachte.

Der perfekte Start ins neue Jahr war ein Wunschgedanke. Gerlinde Strubreiter hat ihre Stelle als Pfarrhelferin gekündigt. Liebe Gerlinde, danke für deinen Einsatz, ich durfte bei den gemeinsamen Wortgottesfeiern viel von dir lernen. Danke, dass du mit Leidenschaft die Sternsinger begleitet hast. Ich bin überzeugt, dass du mit dem Abschluss des Theologischen Fernkurses und Gottes Segen unserer Gemeinschaft nicht verloren gehst.

In der Erzdiözese findet ein starker Veränderungsprozess statt und viele Stellen können nicht nachbesetzt werden, so auch diese von Gerlinde. In diesen Umbrüchen, die auch unsere Pfarre betreffen – Diakon Kurt Fastner beendet mit 31. Juli seine Tätigkeit in Golling und geht in Pension, eine Nachfolge ist in

Aussicht – ist uns Gott ein Kompass der Orientierung im täglichen Leben und in unserer Ausrichtung.

Die Dankbarkeit als Schlüssel zur Freude ist eine christliche Haltung und verbindet uns mit dem hl. Sebastian, dem zu Ehren wir eine Prozession abhielten. Danke den Trägern und allen, die sich mit auf den Weg machten.

Eine kleine Gruppe bricht auf, um zu erkunden, wie wir die Kinder noch besser in das Kirchenleben einbinden können. Ein erster Impuls wurde beim Familienfasttag spürbar. Die Lieder wurden kindgerecht ausgewählt und auf diese Weise das Bild der Familie und eine lebendige Kirche sichtbar. Viele Kirchenbesucher sprachen mich im Anschluss darauf an und bedankten sich. Danke allen, die sich am Arbeitskreis für eine kindgerechte Gestaltung beteiligten, ebenso der Katholischen Frauenbewegung, die sich für die Aktion „Familienfasttag“ einsetzt und uns mit ihren köstlichen Suppen bereicherte. Gestärkt damit gehen wir in der Fastenzeit weiter hin zu Ostern.

*Fasten ist loslassen von altem Ballast,
bei der Auferstehung
offenbart sich Gott als Gast.*

Ostern – für viele von uns ein stärkendes Kirchenfest, wo Glaube und Hoffnung von neuem wachsen dürfen. So wünsche ich ein gesegnetes Osterfest!

Angela Kirchgatterer
Obfrau des Pfarrgemeinderates



Der Erlös vom Flohmarkt mit 2.138,00 Euro wurde für die neue automatische Schließanlage bei der Pfarrkirche verwendet.

Dauerbrenner „Barrierefreier Zugang zur Pfarrkirche“

Weil wir immer wieder aus der Bevölkerung darauf angesprochen werden, haben wir uns in der laufenden Pfarrgemeinderatsperiode nochmals verstärkt dem Thema gewidmet. Leider ist das Ergebnis wieder nicht zufriedenstellend. Jedem in Golling ist die exponierte, erhöhte Lage unserer Pfarrkirche bekannt. Ein barrierefreier Zugang ist derzeit nicht möglich. Am Foto ist die „Barriere“ gut zu erkennen: der breite Aufgang mit dem Löwenpfeiler von Josef Zenzmaier. Die dahinterliegende Holztüre samt steiler Stiege wird vielen bisher gar nicht so richtig aufgefallen sein! Das Niveau vor den Stufen ist extrem uneben und die Gasse zwischen Kirche und dem ehemaligen Kirchenwirt muss befahrbar bleiben.



Folgende Varianten wurde geprüft:

- Ein Treppenlift im Freien hinauf zum Kircheneingang. Der Lift, der von Benutzern eigenhändig ausgeklappt und bedient werden müsste, wurde um ca. € 30.000,00 angeboten. Hinzu kämen die Kosten für Montage- und Bauarbeiten. Aus Platzgründen müsste der Löwenpfeiler nach hinten versetzt werden. Diese Variante wäre die kostengünstigste, es gibt aber keine Genehmigung vom Denkmalamt!
- Bezüglich der erhöhten Eingangstüre aus dem Jahr 1928, die jahrzehntelang nie benutzt wurde, wurde von der Erzdiözese eine Studie in Auftrag gegeben. Theoretisch wäre hier die Möglichkeit für einen Hublift, der ins Innere der Pfarrkirche/seitliches Vorhaus eingebaut werden könnte. Die besondere Herausforderung ist hier, dass vor etwa 20 Jahren die gesamte Elektrik der Kirche hinter der Türe gebündelt wurde. Die Kosten für den Lift, die Bauarbeiten und eine Neuerrichtung der Elektroinstallation wird von Fachleuten auf mindestens € 100.000,00 geschätzt. Es gibt keine Förderungen seitens der Erzdiözese und die Pfarre kann einen Betrag in dieser Größenordnung keinesfalls aufbringen.

Zusammenfassend müssen wir leider bekannt geben, dass diese Angelegenheit vorläufig als „momentan nicht realisierbar“ betrachtet wird. Es fehlen uns wirklich die finanziellen Mittel dafür.

Sollte noch ein Wunder geschehen und sich ein finanzkräftiger Gönner melden, dann geht's weiter...

Jetzt möchte ich euch aber auch noch berichten, was sich sonst in letzter Zeit in der Pfarre getan hat:

- Für die Eingangstüre der Pfarrkirche wurde eine automatische Schließanlage eingebaut. Seit dem Tod von Mesner Heinrich Handl haben nämlich Dorli Weidinger und Inge Handl die Kirche auf- und zugesperrt. Vielen Dank dafür, es hat wunderbar geklappt! Nun wird automatisch gesperrt. Kirchenbesucher werden gar nichts davon mitbekommen. Am Eingang haben wir die Öffnungszeiten sichtbar gemacht, alles wird wie bisher ablaufen. Die Kosten für die neue Anlage wurden aus dem Erlös unserer Flohmärkte bezahlt.
- Die Figuren bei der Ölbergdarstellung an der Außenseite der Pfarrkirche werden schrittweise saniert. Als Erstes wurde der Heiland zum Restaurator gebracht. Von der Erzdiözese wurden € 5.000,00 zugesagt und von den Trachtenfrauen € 920,00 gespendet.
- Die Bauarbeiten im Pfarrhof-Tiefparterre, die schon jahrelang andauern, werden in Kürze abgeschlossen. Begonnen hat alles mit Sprüngen und Rissen im Gebäude, die sich wegen einer Unterspülung des Pfarrhofes gebildet hatten. Es musste eine

Grundsicherung durchgeführt werden, dazu der Boden aufgebohrt usw. Danach wurde eine Fußbodenheizung installiert, der Boden neu aufgebaut und im Vorjahr wurde auch noch der Fernwärmeanschluss für den Pfarrhof und das Pfarrheim realisiert. Die letzten Maßnahmen seitens der Salzburg AG werden die Gesamtsanierung ehest abschließen. Die Kosten wurden zur Gänze von der Erzdiözese übernommen!

- Für die Kirche St. Ulrich in Scheffau wurden neue Kupferdachrinnen in Auftrag gegeben.
- Rund um die Kirche und die alte Volksschule Scheffau wird gebaut. Im Zuge dessen gibt es eine Absprache mit der Gemeinde Scheffau, dem Bauträger, der Erzdiözese und der Pfarre Golling über die Neugestaltung des Kirchplatzes und der Zufahrt. Wir hoffen auf eine Einigung der Parteien zur Herstellung einer guten Lösung für Scheffau. Auch soll der Raum im Gemeindeamt Scheffau (der der Pfarre zusteht) in den Neubau der alten Volksschule übersiedeln.
- In Maria Brunneck wird im Frühjahr der Vorplatz saniert. Die Natursteinplatten sind teilweise locker, der Brunnen brüchig.

Es grüßt euch herzlich,
Franz Sunkler
Obmann des Pfarrkirchenrates

Frauenfrühstück

Am 5. Dezember 2025 haben wir von der Katholischen Frauenbewegung Golling/Scheffau das erste Mal ein Frauenfrühstück organisiert.

Wie viele werden unserer Einladung folgen? Das war die große Frage! Insgesamt waren wir dann 52 Frauen!

Nach dem Impuls zu „Aus welcher Quelle schöpfe ich?“ von Pfarrseelsorgerin Mag.^a Andrea Leisinger tauschten wir uns zu diesem Thema beim gemeinsa-

men Frühstück aus. Andrea moderierte in kompetenter Art durch den Vormittag, brachte immer wieder Neues ein. Die gemeinsame Wortgottesfeier beendete diesen Vormittag.

Ein herzliches Danke an Anita Ruckerbauer und Steffi Wenger für die passenden Lieder und die feine musikalische Umrahmung.

Aus welcher Quelle schöpfe ich? – für jede Frau ein individuelles Thema.

Daraus entstand auch der Wunsch, den Alltag in einem Kloster kennen zu lernen. Deshalb haben wir uns von 5. bis 7. Juni 2026 im Frauenkloster Wernberg in Kärnten angemeldet.

Es gibt noch Restplätze, bitte gleich melden!

Maria Wieser
0664 75030325
KFB Golling/Scheffau



Reger Austausch unter den Besucherinnen beim Frauenfrühstück.

*Frohe Ostern
wünscht*

**MODE VON
STRUBER**



Wolfgang Seiwald
Bluntaustraße 280, 5440 Golling
w.seiwald@derfliesenleger.at, 0664 5228331
www.derfliesenleger.at

SEIT 1971

SCHEFFAUER
HOLZWAREN

VERPACKUNGEN &
DISPLAYS AUS HOLZ

Wir nutzen unsere kreativen und
technischen Möglichkeiten und
erarbeiten für Sie individuelle
Lösungen ab 100 Stück.

A-5440 Scheffau 28 am Tennengebirge, Salzburg | T: +43 (0)6244 8409 | F: DW - 66
Mail: office@scheffauer-holzwaren.com | Web: www.scheffauer-holzwaren.com

*Gasthaus
Brunnerwirt*

A. Sommerauer
5440 Golling · Obergäu 32
Tel. 06244 / 4205

TAGGER KANTINE

Fam. Poindl
Taggerstraße 72, 5440 Golling
Tel.: 0664/75122787



Sodía

Seit 1871 Ihr Partner für
Jagd, Schießsport, Outdoor und Selbstschutz
in Salzburg,
Golling, Gundertshausen und Mondsee

www.sodia.cc

**Tischlerei
Seidl Johannes**

5431 Kuchl | info@tischlerei-seidl.at | 0664 1858065 www.mein-zirbenbett.at www.tischlerei-seidl.at



**ELEKTRO
SCHEFBÄNKER KG**

**Lehrling
gesucht!**

Mobil. 0664/3934941 • Tel. 06244/8419
Mail. elektro-schefbaenker@sbg.at



**Meisterbetrieb
Tischlerei
ansger**

... wir möbeln Ihr Zuhause auf ..

06244/ 8788 
office@fischlerei-gansger.at 
Tischlerei Gansger | Scheffau 288 | 5440 Golling 
www.fischlerei-gansger.at



RUPERT SILLER

ZIMMEREI - HOLZBAU

www.holzbau-rupertsiller.at
5431 Kuchl ☎ 0664 / 500 13 36





**ELEKTRO
NEUREITER GmbH**

Installationen - Geräte

Tel. 0 62 44 / 84 59
5440 Scheffau 150a

Ihr Partner in Sachen Strom & Co

Infrarotheizungen von  **easyTherm**
Infrarot Wärmegestaltung

BERNHOFER

**INTER-
NATIONALE
TRANS-
PORTE**

A-5440 Scheffau
Tel. +43 (0) 62 44 / 84 18
www.bernhofer-trans.at

FISCHWENGER

bequem reisen!

5204 Straßwalchen
Irsdorferstraße 100

T: 06215 8540
www.fischwenger.at





19 **POINT WIRT** 08

GASTHOF

www.pointwirt.at

Steinmetzmeister

russeggersteinbau 

Grabungsarbeiten • Trockensteinmauern • Landschaftsgestaltung 

Andreas Russegger

Scheffau 11
5440 Golling
Tel.: 0664 / 4314 500
russegger-steinbau@sbg.at



von Bärbi Irnberger

Spiele für die Osterferien

Die Tage werden wieder wärmer, gehe also wieder raus in die Natur und spiele mit deinen Freunden:

• Fang die Ostereier

Spielart: Bewegungsspiel, Fangspiel

Fördert: Sportliche Betätigung, Koordination

Alter: ab 3 Jahre

Material: mehrere Plastikeier

Wie viele Kinder machen mit? Mindestens 3, besser mehr

Vorbereitungszeit: keine

Dauer: 15 bis 20 Minuten

So geht das Osterspiel:

Alle Kinder, bis auf eines erhalten ein Plastikei. Bei echten Eiern droht Verletzungsgefahr, wenn sie beim Laufen in der Hand zu Bruch gehen! Eines der Kinder ist der Fänger. Die anderen Kinder laufen mit ihrem Plastikei in der Hand weg. Wird eines gefangen, muss es sein Plastikei übergeben und dem Fänger fortan helfen. Sind alle Plastikeier beim Fänger, wird dieser gewechselt.

• Hase, wo ist deine Blume?

Spielart: Koordinationsspiel

Fördert: Koordination, räumliches Denken

Alter: ab 2 Jahre

Material: ein großes Blatt braunen Tonkarton, am besten DIN-A3, Watte, Klebestreifen, ein Schal oder eine Augenbinde

Wie viele Kinder machen mit? Mindestens 2

Vorbereitungszeit: 5 Minuten

Dauer: 10 bis 15 Minuten

So geht das Osterspiel:

Der Osterhase hat seine Blume verloren! So heißt natürlich das kurze Schwänzchen am Popo des Hasen. Die Blume muss dem Osterhasen unbedingt wieder angeklebt werden! Schneide aus dem Tonkarton einen großen Osterhasen aus. Klebe ihn mit Klebestreifen an die Wand. Nun verbindest du den Kindern nacheinander die Augen. Knülle ein Stück Watte zusammen und klebe ein Stück Klebestreifen daran fest. Nun müssen die Kinder versuchen, dem Osterhasen die Blume wieder anzukleben. Hilfe erhalten sie dabei durch Zuruf von den anderen Kindern.

• Häschen in der Grube

Spielart: Kreisspiel zu Ostern

Fördert: Geduld und Koordination

Alter: 2 bis 6 Jahre

Du brauchst: nur etwas Platz, ohne Material

Wie viele Kinder machen mit? Mindestens 4, besser mehr

Vorbereitungszeit: keine

Dauer: 10 bis 15 Minuten

So geht das Kreisspiel:

Alle Kinder bis auf eines setzen sich im Kreis hin. Eines legt sich wie ein Häschen in die Mitte und tut so, als schliefe es. Alle anderen Kinder singen den Klassiker „Häschen in der Grube“. Bei der letzten Zeile springt das Häschen auf, hüpf einmal im Kreis und dann zu einem Mitspieler. Das gewählte Kind wird das neue Häschen.

Liedtext:

Häschen in der Grube
saß und schlief.

Armes Häschen, bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen hüpf!

Häschen in der Grube
nickt und weint.

Doktor komm geschwind herbei
und verschreibe ihm Arznei.
Häschen schluck!

Häschen in der Grube
hüpft und springt.

Häschen bist du schon kuriert?
Hui das rennt und galoppiert!
Häschen hopp!

Quelle: <https://schnitzeljagd-ideen.de/osterspiele-fuer-kinder/>

Oster- Überraschungsei

Du brauchst:

- eine Wäscheklammer (aus Holz)
- Papier
- Buntstifte
- Kleber (ich habe Klebepads verwendet)
- Schere

So geht's:

Zeichne dir ein Ei auf das Papier und verziere es mit Mustern. Zerschneide es ungefähr in der Mitte in zwei Teile und klebe es an die Klammer. Das Küken oder eine andere Überraschung zeichnest du in der entsprechenden Größe und befestigst es auf der unteren Klammerrückseite.

Viel Spaß!



Steckbrief



Name: Paula Lechner
Alter: 8 Jahre
Hobbys: Schwimmen, klettern, basteln
Lieblingsessen: Palatschinken und Spaghetti
Lieblingbuch: Ostwind
Lieblingstier: Bauernhoftiere, Erdmännchen, Gepard

Warum bist du bei den Ministranten?
Weil es Spaß macht.

Was findest du in Golling schön?
Die Burg und die Oberjochalm.

Welches Tier wärst du gerne? Gepard.

Welche drei Dinge würdest du auf eine einsame Insel mitnehmen? Familie, Bauernhof, Freunde.

Was ist typisch für Erwachsene?
Sie reden so viel...

Das will ich werden: Tierärztin.

Das kann ich gut: Laufen, basteln, schwimmen, klettern, spielen, Sachunterricht.

Das kann ich gar nicht gut: Rechnen, still sein.

Täuflingsgottesdienst

Täuflinge des Jahres 2025 aufgepasst!

Am **Sonntag, den 12. April 2026**, findet in der **Pfarrkirche Golling** um **9:30 Uhr** der alljährliche **Täuflingsgottesdienst** statt.

Die Täuflinge des vergangenen Jahres sind mit ihren Familien ganz herzlich dazu eingeladen. Alle Kinder dürfen gerne ihre Taufkerzen mitbringen. Diese werden am Hochaltar aufgestellt und angezündet. Auf die Täuflinge wartet ein kleines Geschenk – das heißt: Dabei sein lohnt sich! Musikalisches Highlight: die Zweierlei Musi. Nicht nur für Täuflinge empfehlenswert! Auf einen feierlichen Gottesdienst, bei dem unsere Kleinsten im Mittelpunkt stehen, freut sich der Arbeitskreis Ehe und Familie.



Gerlinde Strubreiter beendet ihren Dienst als Pfarrhelferin in unserer Pfarre

Gerlinde Strubreiter hat sich in der Pfarre viele Jahre im Ehrenamt sowie in den vergangenen Jahren als Pfarrhelferin engagiert und unermüdlich für unsere Pfarre eingesetzt.

Sie war 15 Jahre im Pfarrgemeinderat tätig und hat viele Dienste geleitet. Um nur einige aufzuzählen: die Leitung der Ministranten, Firmvorbereitung, Sternsingeraktion, Gestaltung von Wortgottesfeiern.

Zudem hat sie viele Jahre die Liturgie in Scheffau eingeteilt und die Verantwortung für jegliche Arbeiten übernommen.

Liebe Gerlinde, im Namen der Pfarrgemeinde Golling, Scheffau und Kellau

möchte ich mich bei dir für deine Dienste in unserer Pfarre sehr herzlich bedanken.

Deine theologische Ausbildung soll dir Mut und Kraft geben, den Glauben weiterzuleben.

Ich wünsche dir und deiner Familie das Allerbeste, dass du die positiven Momente nie vergisst – und vor allem Gottes Segen, dass dich der Herr auf allen Wegen begleite.

Bernd Krallinger,
Wortgottesdienstleiter der Pfarre
Golling, Scheffau und Kellau



Familienfasttag

Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Spende am Familienfasttag. Damit konnten wir das Projekt SEEDS mit

1.605,00 Euro unterstützen. Hier setzen sich Frauen für die Geschlechtergleichstellung in Nordindien ein. Unser Bei-

trag zu Gewaltfreiheit, Respekt, Menschenwürde und gutes Leben für alle. Die Frauen der KFB Golling/Scheffau



„Suppe im Glas“ am Familienfasttag.



Kinderfreundliche Kirche effektiv und kreativ gestalten – Ihr seid gefragt!

Es ist uns ein Anliegen, den Kirchenraum für die Kinder freundlicher zu gestalten. Eine kleine Arbeitsgruppe hat sich bereits mit dieser Thematik befasst.

Wie können wir mit euch und euren Kindern gemeinsam die Beziehung zur Kirche stärken? Wie können wir sie einbinden, sodass sie sich nicht langweilen? Gleichzeitig sollt ihr die Chance haben, beim Gottesdienst gut dabei zu sein. Es geht nicht nur um die räumliche Gestaltung, sondern auch um die Auseinandersetzung mit einer kinder- und familienfreundlichen Willkommenskultur!

Was wünscht ihr euch für eure Kinder? Wie könnt ihr selbst mitwirken? Finden wir gemeinsam eine Basis für unsere Kinder, dass sie im kirchlichen Umfeld Vertrauen finden und in guter Begleitung das Beste für sich erleben können. Wir zählen auf eure Verbundenheit und freuen uns auf Ideen, sodass wir nie aufhören, uns im gemeinsamen Glauben weiterzuentwickeln.

Danke, dass ihr euch Zeit nehmt für ein Feedback!

Email: kirchgatterer.angela@sbg.at

Angela Kirchgatterer
Obfrau des Pfarrgemeinderates



Kindgerechte Messgestaltung.

Ökumenische Wortgottesfeier am 7. März 2026

Als Thema für den Wortgottesdienst hatten wir die Frage „Was verbindet uns mit den orthodoxen Christen?“ gewählt. Dies deshalb, weil es mir ein Anliegen ist, Informationen über das orthodoxe Christentum weiterzugeben. Bei den letzten ökumenischen Wortgottesdiensten hatten John Reves über die ukrainisch-griechisch-katholische Kirche und Erzpriester Dr. Viezuianu über die rumänisch-orthodoxe Kirche berichtet.

Diesmal war Professor Dr. Shemunkasho von der Universität Salzburg, der dort einen Lehrstuhl für syrisch-orthodoxe Theologie innehat, unser Gast. Er sprach sehr ausführlich

darüber, was uns mit den orthodoxen Christen verbindet, über die Lage der Christen im Nahen Osten und über seine Heimat, den TUR ABDIN, in der Südosttürkei. Dort leben seit dem 4. Jahrhundert Christen, die bis heute Aramäisch sprechen, also die Sprache, die Christus gesprochen hat. Besonders beeindruckend war für uns alle, als er das Vaterunser in Aramäisch betete. Gemeinsam versuchten dann auch wir, Zeile für Zeile nachzubeten.

Leider verlassen immer mehr Christen im Nahen Osten aufgrund der kriegerischen Auseinandersetzungen und der Verfolgung durch die radikalen

Islamisten ihre Heimat. Es zeichnet sich ab, dass es in Zukunft immer weniger Christen in den Ländern geben wird, wo das Christentum eigentlich entstanden ist.

Bitten wir den Herrn, dass er den Christen im Nahen Osten beisteht und das Christentum dort auch in Zukunft eine Überlebenschance hat!

Franz Gruber

„Segne du, Maria ...“

Nach dem liturgischen Kalender wird am 25. März das Fest Mariä Verkündigung gefeiert, das in diesem Jahr in die österliche Bußzeit (Fastenzeit) fällt. An diesem Tag wird an die Begegnung Marias mit dem Erzengel Gabriel erinnert, der ihr die Botschaft brachte, dass sie die Mutter Jesu Christi, Gottes Sohn, sein werde. Damit kommt der Mutter Gottes eine besondere Rolle in der Heilsgeschichte zu – ein Umstand, der die Verehrung Mariens durch die vielen Andachtsorte wie Mariengrotten, Kapellen oder Bildstöcke in eindrucksvoller Weise verdeutlicht.

Ein solcher Ort ist beispielsweise der Annaaltar im rechten Seitenschiff unserer Pfarrkirche, der ein 1860 von Anton Eggl aus Hallein gemaltes Bild enthält – es zeigt die Eltern Mariens, die hl. Anna und Joachim. Gleich daneben befindet sich eine Mauernische, die eine Madonna mit Kind beherbergt. Bei Fronleichnamsprozessionen wird die Marienstatue aus der Kirche geholt und von Station zu Station feierlich mitgetragen. Im Zuge einer Kirchenrenovierung 1959 wurde die Nische mit Kompressor, Eisenkeil und schwerem Hammer aus dem bis an die Kirche ragenden Fels ausgeschlagen.

Neun Hinterglasbilder mit verschiedenen Mariendarstellungen zieren das Innere der Mauernische – sie stammen von der Gollinger Malerin Inge Pichler (Thannhausbäuerin). Es handelt sich dabei um Nachbildungen von wertvollen Original-Hinterglasbildern aus Sandl in Oberösterreich, die der damalige Gollinger Pfarrer Eduard Angermann in die Ferialkirche von Scheffau bringen ließ. Die Bilder befinden sich dort oberhalb des gotischen Opferstockes beim Nordausgang der Kirche und sollten die bei einem Kirchenraub im Jahre 1974 in Verlust geratenen Hinterglasbilder ersetzen. Damals wurden 92 kostbare Bilder mit seltenen alten Motiven der bäuerlichen Volkskunst verwendet; lediglich 34 Bilder ließen die dreisten Diebe zurück. Diese Raritäten sind nun über dem nördlichen Eingangsportal angebracht.

Es wird vermutet, dass die Kirchenräuber durch das Bellen des jungen Hundes vom Kirchenwirt in Scheffau oder

das um ein Uhr nachts startende Auto des benachbarten Jägers gestört wurden – wie den Schilderungen von Pfarrer Angermann in der Gollinger Pfarrchronik zu entnehmen ist.

Die Mariennische wird über das ganze Jahr liebevoll mit frischen Blumen geschmückt und Opferkerzen werden angezündet – es ist wohl ein besonderer Ort für Marienverehrung, Gebet und Dankbarkeit.

Rosina Putz
Pfarrblatt-Team



Mariennische in der Pfarrkirche Golling.

Bild: Putz



Original-Hinterglasbilder aus Sandl/OÖ in der Ferialkirche Scheffau.

Bild: Putz

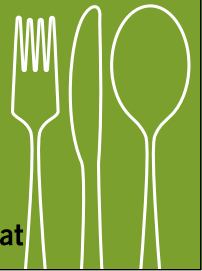
Das Pfarrblatt-Team
wünscht euch frohe Ostern!

Wir bedanken uns bei unseren treuen
Inserenten – nur durch euch ist es uns
möglich, unser Pfarrblatt in der
gewohnten Qualität zu gestalten.

Bärbi, Rosi, Sepp und Martin

MEISL
TISCHKULTUR

Markt 49
5440 Golling
Tel: 06244 4142
meisl-tischkultur.at




DIE RAUMAUSSTATTER
MICHAEL MARTIN


UKO
ESTATE

WELT
LADEN

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.

GEROLITH DÄMMSTOFFE – BAUSTOFFHANDEL
WILLI GONSCHOREK
BEFESTIGUNGSTECHNIK



gonschorek.at

Gonschorek GmbH

Scheffau 205 | A-5440 Scheffau am Tgb. | T:+43/(0)6244/8431



20 Jahre
REISEBÜRO REISEZEIT

IHR REISEBÜRO IN GOLLING



Markt 19 · 5440 Golling an der Salzach
T: +43 (0)6244/30354
www.reise-zeit.at

Aqua Salza
natürlich wohlfühlen

IMMER ALLES IM BLICK
Besuchen Sie unsere Website, folgen Sie uns auf Facebook und Instagram.

AQUA SALZA GOLLING

BADELANDSCHAFT
SAUNAPARADIES
WELLNESS & BEAUTY
AUSGEZEICHNETE KULINARIK

Aqua Salza · Möslstraße 199 · A-5440 Golling
Tel +43-624420040-0 · info@aqua-salza.at · www.aqua-salza.at

rettenbacher
FARBE | RAUM | BODEN | FASSADE

... in unseren Adern fließt Farbe!

Rettenbacher Farben GmbH
 📍 5431 Kuchl | Markt 166a
 📞 T 06244/6476 | F 06244/6476-4
 ✉ malerei@rettenbacher-farben.at
 🌐 www.rettenbacher-farben.at

Schöne Ostern

FRISEUR WEIDINGER
HANDWERK AUS GOLLING SEIT 1881

TENNENGAUER
VERSICHERUNG
Fortschritt aus Tradition - Seit 1877

Wir helfen wieder auf die Beine.

Versichert bei Freunden

06244/50 88 oder 54 80 | 5440 Golling
office@tennengauer.at | www.tennengauer.at
 📞 @tennengauer, 📧 @tennengauerversicherung



SCHNEIBSTEINHAUS

1.670 m über dem Alltag

Am Torrener Joch, umgeben von Jenner, Hohem Brett und Hagengebirge freut sich Familie Lienbacher auf deinen Besuch.

Genieße auf der herrlichen Terrasse mit Blick auf Schneibstein und Watzmann g'smackige Gerichte und selbstgemachte Kuchen.

Täglich geöffnet von
Mitte Mai bis Ende Oktober

www.schneibsteinhaus.de



Raiffeisenbank
Golling-Scheffau-Kellau



**FROHE
OSTERN!**

golling.raiffeisen.at

ENTSORGUNG
GMBH

STRUBER

A-5431 KUCHL

www.struber-entsorgung.com



Weissenbach 113 - 5431 Kuchl
Tel: 06244 / 6474 - Fax: 06244 / 6474 - 20
office@struber-entsorgung.com

Ihr kompetenter Partner

Entsorgung, Müllabfuhr, Containerdienst,
Kanaldienst, Strassenreinigung, Abbruch
und Erdbau, Aufbereitung, Recycling.

EMAS

Geprüftes
Umweltmanagement
REG.NO. AT-000657



Der
Bäckermeister
Holztrattner
Die Bäckerei • Die Konditorei • Das Kaffeehaus

in Kuchl • Golling •
Oberalm • Tenneck

Telefon: 06244-20534

Email: baeckereiholztrattner@sbg.at



Bio Brot
und Gebäck
aus vollem Korn

EINLADUNG

Feiern Sie heuer ein rundes Ehejubiläum?
25 Jahre, 40 Jahre, 50 Jahre, 60 Jahre,
65 Jahre und darüber hinaus!?

Dann sind Sie herzlich zum heurigen
Ehejubiläumsgottesdienst
am Sonntag, den 11. Oktober 2026, um 9:30 Uhr
in der Pfarrkirche Golling eingeladen.

Termin unbedingt jetzt schon vormerken!
Wir freuen uns über zahlreiche Jubelpaare!
Erfahrungsgemäß ist diese Hl. Messe für die Jubilare
immer etwas ganz Besonderes. Natürlich sind auch
Familienmitglieder herzlich eingeladen, den
Gottesdienst mitzufeiern. Im Anschluss an den Gottes-
dienst treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen –
Gasthaus wird noch bekannt gegeben – und lassen den
Tag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen.

Margret Loidl und Ursula Seer
Arbeitskreis Ehe und Familie



Kinderkreuzweg Mit Künstlern der Jungschar



Karfreitag, 03.04.2026
15:00 Uhr
Pfarrkirche Golling

Die Kinder der Katholischen Jungschar Golling
freuen sich über gemeinsame Momente der
Besinnung und Erfahrungen mit dem Kreuz,
die Gedanken des Heils werden.

Repair Café

„Reparieren statt wegwerfen“

Samstag, 18. April 2026,
13:00 – 16:00 Uhr
im Pfarrheim Golling, Markt 73
(gegenüber Sparmarkt)

Und wieder können kaputte Schätze wie Staubsauger,
Küchenmaschinen und andere reparaturbedürftige
Kleingeräte zum Reparieren gebracht werden. Auch
kleine Näharbeiten und Reparaturen an Fahrrädern
werden durchgeführt.

Hobbybastler versuchen zu reparieren, was sonst
vielleicht auf dem Müll landet. Repariert wird ohne
Garantie, ehrenamtlich und kostenlos. Es wird
geschraubt, genäht, Fachwissen ausgetauscht,
geplaudert und FAIR-gehandelter Kaffee getrunken.

In der Bücherei findet ein Bücherflohmarkt statt!



PFARRCAFÉ

TERMINE:
10. April, 8. Mai 2026
ab 14.00 Uhr im Pfarrheim

Wir freuen uns auf viele Gäste!





KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIOZESE SALZBURG
PFARR GOLLING



Einladung an alle Kinder

...wir singen,
erzählen und
hören Geschichten

Termine	Thema	Ort
Sonntag, 19.04.2026, 09:30 Uhr	„Jesus lebt“ (Emmausjünger)	EKIZ Golling
Sonntag, 17.05.2026, 09:30 Uhr	„Superheldin Maria“ (Marienmonat Mai)	EKIZ Golling
Sonntag, 28.06.2026, 09:30 Uhr	„Folgt mir“ (Jesus und seine Jünger)	EKIZ Golling

Team der Kinderkirche Golling, Markt 73, 5440 Golling



Das Leben feiern

Familien- gottesdienst

mit dem Team der Kinderkirche EKIZ Golling
mit Einzelkindersegnung und
Segnung der werdenden Eltern am:

Sonntag, 28. Juni

Beginn: 09:30 Uhr
in der Pfarrkirche Golling



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIOZESE SALZBURG



WOCH FÜR DAS
LEBEN
FAMILIE

wochefuerdasleben.at

Entdeckungsreise Bibel

Priester Francis begleitet uns monatlich auf unserer Entdeckungsreise durch die Bibel. Gut vorbereitet und mit fundiertem Wissen ist er sehr bemüht, uns das Wort Gottes verständlich nahezubringen. DANKE!

Herzliche Einladung an ALLE, wir treffen uns jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr im Pfarrheim Golling.



Vorankündigung

Wir möchten uns für all das ehrenamtliche Engagement in unserer Pfarre bedanken.

Dazu wollen wir im Rahmen des Obergäuer Kirtags und des Abschlusses des Chorjahres von unserem Kirchenchor alle ehrenamtlich Tätigen zu einem Dankgottesdienst in der Wallfahrtskirche Maria Brunneck mit anschließendem, gemütlichen Beisammensein im Gasthof Pass Lueg einladen.

Einladung folgt!

Termin: Sonntag, 21. Juni 2026

Anglöckler

Die Gollinger Anglöckler konnten vergangenen Advent eine Summe von EUR 9.546,00 „ersingen“, die wieder bedürftigen Menschen in Golling und Scheffau zugutekommen wird. Ich möchte mich bei allen Anglöcklern für ihren leidenschaftlichen Einsatz bedanken. Unser Dank geht auch an alle Gollingerinnen und Gollinger, die uns so herzlich bei sich aufgenommen und dieses tolle Ergebnis ermöglicht haben.

Für die Anglöckler, Martin Seidl

Strebe danach, glücklich zu sein



Bild: Andrea Siller

Geh deinen Weg gelassen im Lärm und in der Hektik dieser Zeit und behalte im Sinn den Frieden, der in der Stille wohnt. Bemühe dich, mit allen Menschen auszukommen, soweit es dir möglich ist, ohne dich selbst aufzugeben. Sprich das, was du als wahr erkannt hast, gelassen und klar aus und höre anderen Menschen zu, auch den Langweiligen und Unwissenden, denn auch sie haben etwas zu sagen.

Meide aufdringliche und aggressive Menschen, denn sie sind ein Ärgernis für den Geist. Vergleiche dich nicht mit anderen, damit du nicht eitel oder bitter wirst, denn es wird immer Menschen geben, die größer sind als du, und Menschen, die geringer sind. Erfreue dich an dem, was du schon erreicht hast, wie auch an deinen Plänen.

Nimm den Rat, den dir die Lebensjahre geben, freundlich an und lass mit Würde ab von dem, was zur Jugendzeit gehört. Stärke die Kraft deines Geistes, sodass sie dich schützt, wenn ein Schicksalsschlag dich trifft. Doch halte deine Phantasie im Zaum, damit sie dich nicht in Sorge versetzt. Viele Ängste wurzeln in Erschöpfung und Einsamkeit. Übe gesunde Selbstdisziplin, doch vor allem sei gut zu dir.

Du bist ein Kind des Universums, nicht weniger als die Bäume und die Sterne: Du hast ein Recht, da zu sein. Und, ob es dir nun bewusst ist oder nicht: Ganz sicher entfaltet sich das Universum so, wie es ihm bestimmt ist. Lebe daher in Frieden mit Gott, wie auch immer du ihn dir vorstellst. Und worauf du deine Anstrengungen auch richtest im lärmenden Durcheinander des Lebens, sei mit dir selbst im Reinen.

Trotz allen Trugs, aller Mühsal und aller zerbrochenen Träume ist die Welt doch wunderschön. Sei heiter. Strebe danach, glücklich zu sein.

Glück ist

Aus: Ehrmann/Friebe (1998): DESIDERATA – DIE LEBENSREGEL VON BALTIMORE, Pattloch Verlag.

»TERMINE«

■ **Gründonnerstag, 02. April**

- 18:30 Uhr **Beichtgelegenheit**
- 19:00 Uhr **Feier vom Abendmahl mit Brot und Wein**

■ **Karfreitag, 03. April**

- 09:00 Uhr **Familienkreuzweg** in die Weitenau
- 15:00 Uhr **Kinderkreuzweg**
- 18:30 Uhr **Beichtgelegenheit**
- 19:00 Uhr **Feier vom Leiden und Sterben Jesu, Kreuzverehrung**

■ **Ostersonntag, 05. April**

- 05:00 Uhr **Auferstehungsfeier** mit Kirchenchor Golling/Scheffau anschließend Speisensegnung
- 09:30 Uhr, **Feierlicher Fest-GD** mit Kirchenchor Golling/Scheffau und Bläsern der TMK anschließend Speisensegnung

■ **Ostermontag, 06. April**

- **Scheffau:** 08:00 Uhr, **Hl. Messe** mit Kirchenchor Golling/Scheffau anschließend Speisensegnung
- **Golling:** 09:30 Uhr, **Hl. Messe**

■ **Sonntag, 12. April**

Golling: 09:30 Uhr, **Täuflings-GD**
Täuflinge des Jahrganges 2025 sind eingeladen mit „Zweierlei Musi“

■ **Samstag, 25. April**

Golling: 18:00 Uhr, **Floriani-GD** mit TMK Golling

■ **Sonntag, 26. April**

- **Scheffau:** 09:00 Uhr, **Floriani-GD** mit Fahrzeugsegnung
- **Golling:** 09:30 Uhr, **Pfarr-GD**

■ **Sonntag, 24. Mai, Pfingsten**

Golling: 09:30 Uhr, **Feierlicher Fest-GD** mit Kirchenchor Golling/Scheffau

■ **Pfingstmontag, 25. Mai**

- **Scheffau:** 08:00 Uhr, **Hl. Messe**
- **Golling:** 09:30 Uhr, **Hl. Messe**

■ **Mittwoch, 03. Juni**

Golling: 20:00 Uhr, **Schützenamt** mit TMK Golling

■ **Donnerstag, 04. Juni**

Golling: 08:30 Uhr, **Fronleichnam** Fest-GD mit anschließender Prozession

»TERMINE«

■ **Sonntag, 07. Juni**

- **Scheffau:** 09:00 Uhr, **Fronleichnam** Fest-GD mit anschließender Prozession
- **Golling:** 09:30 Uhr, **Pfarr-GD**

■ **Sonntag, 21. Juni**

- **Scheffau:** 08:00 Uhr, **Hl. Messe**
- **Maria Brunneck:** 10:00 Uhr, **Obergäuer Kirtag** mit Kirchenchor Golling/Scheffau

■ **Sonntag, 28. Juni**

- **Golling:** 09:30 Uhr, **Pfarr-GD**
- **Scheffau:** 10:45 Uhr, **Scheffauer Kirtag**

Taufen

Helene Margarethe Hox
(Katja Hox und Björn Steg)

Margareta Anna Rehrl
(Sara Brandauer-Rehrl und Christoph Rehrl)

Sarah Jäger
(Kathrin Jäger und Markus Haslauer)

Ida Marie Ramsl
(Anna Ramsl und Julian Hollweger)

Linda Huijberts
(Simone Gaderer und Robbin Huijberts)

Anna Sophie Egermann
(Christina Egermann und Manuel Bernhofer)

Stella Elena Sturm
(Carina Niederl und Markus Sturm)

Alois Schnöll
(Martina und Alois Schnöll)

Todesfälle

Rupert Struber (58)
Johann Vorderleitner (76)
Barbara Kronreif (91)
Helga Lienbacher (75)
Radovoje Bozinovic (77)
Peter Strubreiter (76)
Hildegard Essl (55)
Helmut Schörghofer (83)
Erika Schwaighofer (86)
Barbara Kronreif (102)
Anna Schönleitner (67)
Elsa Seidl (83)
Maria Lienbacher (89)
Erika Moser (87)
Edmund Stoß (71)
Walter Bscheid (98)
Sebastian Seidl (82)
Maria Weidler (94)
Josef Seiwald (90)
Josef Weiß (92)
Anna Lena Strubreiter (19)

»TERMINE«

TERMINE AB AUGUST SIND
UNTER VORBEHALT –
Bitte über **Gottesdienstordnung**
und auf **Website**
(pfarre-golling.at) informieren!

■ **Sonntag, 09. August**

St. Nikolaus: 09:00 Uhr, **Torrener Kirtag**

■ **Samstag, 15. August**

Golling: 09:30 Uhr, **Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel** – Kräutersegnung

■ **Sonntag, 16. August**

- **Scheffau:** 08:00 Uhr, **Hl. Messe** mit Kräutersegnung
- **Golling:** 09:30 Uhr, **Pfarr-GD**

Bittgänge:

- Montag, 11. Mai, 19:00 Uhr von der Pfarrkirche nach **Maria Brunneck** (Hl. Messe um 20:00 Uhr)
- Dienstag, 12. Mai, 08:00 Uhr **Bitt-Gottesdienst** der Kuchler in der Pfk.
- Mittwoch, 13. Mai, 19:15 Uhr von der Pfarrkirche nach **St. Nikolaus** (Hl. Messe um 20:00 Uhr)

Maiandachten:

- Donnerstag, 07. Mai, 19:00 Uhr Pfarrkirche, **Maiandacht der Trachtenfrauen**
- Freitag, 08. Mai, 19:00 Uhr Parkkapelle, **Maiandacht der KFB** (bei Regen Pfk.)
- Freitag, 08. Mai, 19:00 Uhr **Maiandacht** bei der **Bluntaukapelle**
- Donnerstag, 28. Mai, 19:00 Uhr **Maiandacht der Waldgenossenschaft** am Rabenstein
- Freitag, 29. Mai, 19:00 Uhr Kriegerdenkmal, **Maiandacht der Kameradschaft** (bei Regen Pfk.)

Weitere Maiandachten sowie ev. Änderungen entnehmen Sie bitte der **Gottesdienstordnung** bzw. unserer **Homepage** pfarre-golling.at

Erstkommunion:

- **Golling:** Sonntag, 03. Mai 09:30 Uhr, Aufstellung Pfarrgasse um 09:15 Uhr
- **Scheffau:** Donnerstag, 14. Mai 09:00 Uhr

Wichtige Telefon-Nr:

- Pfarrbüro: 06244-4275
- Pfarrhandy: 0676-87465440
- Pfarrassistent Diakon Kurt Fastner: 0676-87465442

homepage: pfarre-golling.at

Bestattungen:

- Walter Reich: 06245-80753
- Wiener Verein: 06245-80253
- Josef Bachler: 06243-2318

Impressum:

Medieninhaber, Redaktion und Herausgeber:
r. k. Pfarramt Golling
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, Golling 73
Gesamtherstellung: Druckerei Schönleitner
5431 Kuchl, office@schoenleitnerdruck.at

Nächste Ausgabe: September 2026

